

LÖBNITZ. In Löbnitz ist der Pferdesport für viele längst mehr als nur eine sportliche Freizeitbeschäftigung. Er ist Teil des Ortes, seiner Geschichte – und für den Verein Team Eckert e. V. vor allem eine Herzensangelegenheit. Der Verein hat sich mit viel Engagement der Förderung junger Reiterinnen und Reiter verschrieben. Acht Kinder trainieren derzeit regelmäßig auf der Anlage. Für sie ist das nicht nur Training, sondern ein Stück Zuhause auf dem Weg ins Erwachsenwerden.

BESTMÖGLICHE ENTWICKLUNG

„Wir wollen den Nachwuchs begleiten und ihnen die bestmögliche Entwicklung ermöglichen“, sagt Vereinsvorsitzende Evi Stolle. Dabei gehe es ihr nie allein um Erfolge oder Platzierungen. Viel wichtiger seien Respekt, Verantwortung, Teamgeist und Vertrauen. „Erfolg fällt nicht vom Himmel. Mal läuft es, mal nicht – wichtig ist, dranzubleiben.“ Genau diese Haltung prägt den Verein: mit Geduld, mit Zuversicht und mit spürbarer Freude an dem, was die Arbeit mit Pferden ausmacht.

NACHWUCHS MIT HERZ UND HALTUNG

Dass dieses Miteinander funktioniert, zeigt sich auch an den jungen Reiterinnen und Reitern. Mila (14 Jahre) und Luzie (18 Jahre) haben im Team Eckert ihr sportliches Zuhause gefunden. Während Mila im Spring-sport unterwegs ist, hat sich Luzie der Dressur verschrieben – und das bereits erfolgreich bis zur Klasse M.

Emily ist elf Jahre alt, begann auf einem Pony und teilt sich inzwischen mit Marie ein Pferd. Marie springt, Emily reitet Dressur. Die jüngste im Team ist Ida, neun Jahre alt. Sie sitzt mit großer Begeisterung im Sattel eines Ponys. „Sie liebt das einfach“, sagt Stolle.

Der Einstieg in den Reitsport ist im Verein bereits ab fünf Jahren möglich. Die Kleinsten werden spielerisch an den Umgang mit dem Pferd herangeführt. Dabei geht es nicht nur um die ersten Reitversuche, sondern um Vertrauen, Freude und ein achtsames Miteinander. „Uns ist wichtig, dass Pferd und Reiter Zeit bekommen, um ein Team zu werden“, sagt Stolle. Nicht jeder Weg verläuft gerade. Aber genau darin liege auch der Wert des Sports: sich einzulassen, zu lernen und immer weiterzuma-chen.

GEMEINSCHAFT, DIE TRÄGT

Was das Team Eckert besonders auszeichnet, ist der Zusammenhalt. „Wir sind hier wie eine große Familie“, betont Stolle. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und erfahrene Sportler unterstützen sich gegenseitig. Dieser familiäre Geist prägt das tägliche Miteinander auf der Anlage ebenso wie die Turniere und Wettkämpfe. Auch bei den Pferden zieht der Verein an einem Strang: Viele stammen aus dem Umfeld befreundeter Züchter, werden roh gekauft und im Verein behutsam einge-ritten und ausgebildet.



Ina Saalbach-Müller (Mi.) coacht Anna und Charlin (re.) in der Dressur.



Marie-Pauline (li.) und Charlin halten zusammen, unterstützen sich gegenseitig und leben im Team Eckert das Miteinander.

Wo aus Pferden und Kindern Teams werden

TITELGESCHICHTE: Der Löbnitzer Verein **TEAM ECKERT** fördert mit viel Herz, Geduld und Gemeinschaft den Nachwuchs im Dressur- und Springsport



Mila erreitet mit Querido im Springen große Erfolge.



Edda und Ida gehen mit ihren Ponys ausreiten.



Ramona Eckert ist nicht nur Namensgeberin des Vereins, sie ist auch eine wertvolle und verlässliche Stütze für Kinder, Jugendliche und die gesamte Vereinsgemeinschaft.



Im Team Eckert können Kinder ab 5 Jahren anfangen zu reiten.



So sehen Sieger aus: Evi Stolle ist stolz auf die Leistung ihres Schützlings Ida.

Damit die jungen Talente gut begleitet werden, setzt der Verein auf erfahrene Unterstützung. In der Dressur steht Ina Saalbach-Müller den Reiterinnen und Reitern zur Seite, eine der erfolgreichsten Dressurreiterinnen der DDR und 18-fache DDR-Meisterin. Im Springsport begleitet Gabriele Breton die Mitglieder auf ihrem sportlichen Weg. Ergänzt wird das Team durch Mental Coach Veronika Richter und Annika Höring, die sich besonders um die Nachwuchsarbeit kümmert und für viele Kinder eine wichtige Vertrauensperson ist.

EIN ORT FÜR VERTRAUEN UND ENTWICKLUNG

Eine zentrale Rolle im Vereinsleben spielt auch Namensgeberin Ramona Eckert. Sie sorgt mit großem Einsatz dafür, dass sich alle gut aufgehoben fühlen. Sie organisiert, plant, kocht, räumt auf und ist da, wenn Hilfe gebraucht wird. „Für die Kinder hat sie immer ein offenes Ohr“, sagt Stolle. „Sie gibt Trost, motiviert und schafft eine Atmosphäre, in der sich jeder willkommen fühlt.“ Gerade diese stillen, verlässlichen Menschen seien es, die ein Vereinsleben überhaupt möglich machten.

Die Verbindung zur Geschichte des Ortes ist dabei immer spürbar. Seit den 1970er-Jahren ist Löbnitz eng mit dem Pferdesport verbunden. Persönlichkeiten wie Martin und Wolfgang Müller prägten den Ort und machten ihn weit über die Region hinaus bekannt. Das „Martin & Wolfgang Müller Reitstadion“ erinnert bis heute daran. Team Eckert versteht sich als Teil dieser Tradition – und zugleich als Ergänzung zu den bestehenden Angeboten im Ort.

Auch die Anlage selbst trägt diese besondere Mischung aus Geschichte und Gegenwart in sich. Ein Dressurviereck liegt am Waldrand, nur wenige Meter vom Stall in der Parkstraße entfernt. „Für mich ist das der schönste Reitplatz der Welt“, sagt Evi Stolle. „Mitten im Grünen, ruhig – und manchmal schauen sogar Rehe beim Training zu.“ Solche Momente machen deutlich, warum ihr dieser Ort so viel bedeutet.

ZWISCHEN DRESSURVIERECK UND TRIATHLON

Dass Team Eckert nicht nur im Pferdesport, sondern auch darüber hinaus aktiv ist, passt zu diesem Verständnis von Gemeinschaft. Der Verein verfügt außerdem über eine Triathlon-Abteilung, in der Mitglieder erfolgreich an nationalen und internationalen Wettkämpfen teilnehmen. Auch das gehört für Stolle dazu: ein Verein, der Menschen verbindet, Talente fördert und dem Ort etwas zurückgibt.

„Wir wollen das gesellschaftliche Leben hier aktiv mitgestalten und den Pferdesport nachhaltig weiterentwickeln“, sagt Stolle. Im Mittelpunkt steht dabei immer die nächste Generation. Denn sie ist es, die die Geschichte des Pferdesports in Löbnitz weiterschreibt.

NANNETTE HOFFMANN

Enthält KI-generierte Inhalte.

Borna feiert, wir feiern mit!

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG (LVZ)

Schmökert bei unserer **LVZ-Leseinsel** durch alte Ausgaben der LVZ und **kommt ins Gespräch mit der LVZ-Redaktion.**

Freut euch außerdem auf:

- lebensgroße Plüschponys zum Reiten
- Fotobox
- Ballonkünstler Clown Willi
- u.v.m.

Mit tollem Gewinnspiel und Live-Verlosung!

Wir freuen uns auf euch!
Am 29. August 2026, von 12 – 20 Uhr
LVZ-Mediastore, Brauhausstr. 3, 04552 Borna